



BESCHLUSSVORLAGE

Antragsteller/in

Drucksachen-Nr.: - AZ

Stv. FDP

1019/08 - I/380

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungsdatum	Abstimmungsergebnis
Magistrat	25.08.2008	
Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss	09.09.2008	
Bauausschuss	15.09.2008	
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	16.09.2008	
Stadtverordnetenversammlung	25.09.2008	

Betreff:

Fußgängerquerung über die B 277 in das Dillfeld

Text:

Der Magistrat wird beauftragt, mit dem ASV Dillenburg in Verhandlungen einzutreten, um eine Fußgängerquerungsmöglichkeit an der Lichtsignalanlage B 277 - Dillfeld einzurichten. Über das Ergebnis der Verhandlungen ist der Stadtverordnetenversammlung durch den Magistrat zu berichten.

Wetzlar, den 19.08.2008

gez. Herbert H.G. Wolf

Begründung:

Zur Zeit können Fußgänger, Rollstuhlfahrer oder Radfahrer nur mit langem Umweg von Dalheim in das Gewerbegebiet Dillfeld gelangen. Es besteht keine direkte fußläufige Erschließung aus Richtung Dalheim in das Gewerbegebiet Dillfeld. Durch die bereits vorhandenen Einzelhandelsgeschäfte, Beschäftigten und Kunden der Gewerbebetriebe, den Floh-Markt auf dem Gelände von OBI und demnächst auch die Postbeschäftigten besteht der Bedarf an einer fußläufigen Erschließung.

In die Lichtsignalanlage B 277 - Dillfeld kann nach Angaben der Stadtplanung eine Querungsmöglichkeit vom Wirtschaftsweg, der parallel zur B 277 führt, eingerichtet werden.